

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 68.

Samstag den 23. März 1889.

(1188b) 3—3 **Kanzlistenstelle** Nr. 938.
beim k. k. Bezirksgerichte Idria erledigt.
Bewerbungstermin

bis 24. April 1889.

Gefuche beim Landesgerichts-Präsidium in
Laibach zu überreichen.
Laibach am 16. März 1889.

(1242) **Kundmachung.** Nr. 2977.

Von der k. k. Finanzdirection für Krain
wird bekannt gegeben, daß die am Rain Hs.-Nr. 6
in Laibach bestehende Tabaktrafik in öffentlicher
Concurrenz mittelst Ueberreichung schriftlicher
Offerte demjenigen als geeignet erkannten Be-
werber verliehen werden wird, welcher den
höchsten jährlichen Pachtzuschlag zu entrichten
sich verpflichtet.

Der Verschleiß dieser Trafik beträgt jährlich
durchschnittlich 3400 fl. mit einem Brutto-Ertrage
von 340 fl.

Das Verschleißbefugnis ist in einem am
Rain von der St. Jakobsbrücke bis zum Obre-
ja'schen Hause gelegenen Gebäude auszuüben.
Ein bestimmter Ertrag wird nicht zuge-
sichert.

Die Bewerber um diese Trafik haben ihrem
mit einer 50 kr.-Stempelmarke zu versehenen

versiegelten Offerte zehn (10) Procent jenes
Betrages, welchen sie als Jahrespachtzuschlag
anbieten, in Barem beizuschließen.

Jenen Offerten, von deren Anboten kein
Gebrauch gemacht wird, wird nach geschlossener
Concurrenzverhandlung das Badium rückgestellt.

Das Badium des Erstehers dagegen wird
zurückbehalten und nach Abschluß des Vertrages
in dessen erste Pachtzuschlagsrate eingerechnet.

Die schriftlichen Offerte sind nach dem unten
beigefügten Formulare zu verfassen und, ver-
sehen mit dem Badium, mit der Nachweisung
über die erreichte Großjährigkeit und das sittliche
Betragen des Bewerbers, bis längstens

6. April 1889

vormittags 11 Uhr, um welche Stunde die
commissionelle Eröffnung stattfindet, bei dem
Vorstande der k. k. Finanz-Direction in Laibach
zu überreichen.

Offerte, welchen die angebotenen Belege
mangeln, welche unbestimmt lauten oder in
denen sich auf andere Offerte bezogen wird,
werden nicht berücksichtigt.

Bei gleichlautenden Anboten wird sich die
Wahl vorbehalten.

Von der Concurrenz sind jene Personen aus-
geschlossen, welche das Gesetz zum Abschlusse von

Verträgen überhaupt unfähig erklärt, dann jene,
welche wegen eines Verbrechens, wegen Schleich-
handels oder einer schweren Gefallsübertretung,
insofern sich dieselbe auf die Vorschriften rüd-
sichtlich des Verkehrs mit Gegenständen des
Staatsmonopoles bezieht, dann wegen Ueber-
tretung gegen die Sicherheit des Eigenthums
schuldig erkannt wurden, endlich frühere Tra-
fikanten, welche von diesem Geschäfte strafweise
entsetzt worden sind.

Kommt ein solches Hindernis nach der
Uebnahme der Trafik zur Kenntnis der Be-
hörde, so kann die Verschleißbefugnis sogleich
abgenommen werden.

Die näheren Bedingungen können bei der
k. k. Finanzdirection in Laibach in den gewöhn-
lichen Amtsstunden eingesehen werden.

Formulare eines schriftlichen Offertes.

Ich Entesgefertigter erkläre mich bereit,
die am Rain Nr. 6 in Laibach erledigte, eventuell
in einem in der Strecke am Rain von der
St. Jakobsbrücke bis zum Obreja'schen Hause
gelegenen Gebäude auszuübende Tabaktrafik
unter Beobachtung der diesfalls bestehenden Vor-
schriften und gegen Bezahlung eines jährlichen
Pachtzuschlages von . . . fl. . . kr. (in Ziffern
und Buchstaben auszudrücken) zu übernehmen
und fortzuführen.

Das Badium per . . . fl. . . kr. sowie die
andern in der Concurrenzausschreibung ge-
forderten Nachweisungen sind hier beigefügt.
Laibach am 1889.
(Eigenhändige Unterschrift mit Angabe des
Charakters und der Wohnung.)

Von außen.

(Nebst der Adresse an die k. k. Finanz-
direction in Laibach und Bezeichnung des
Badiums.)

Offert für die Tabaktrafik am Rain in
Laibach.

(1261) 3—1

Nr. 2941.

Jagd - Verpachtung.

Zum Behufe der Wiederverpachtung der
Jagdbarkeit in der Gemeinde Raate vom 9ten
April d. J. bis Ende December 1893 und in
der Gemeinde Neul vom 4. Juni d. J. bis Ende
December 1893 wird hiemit für den

9. April 1889

10 Uhr vormittags hiermit eine öffentliche
Licitation anberaumt, zu welcher Jagd-
lustige mit dem Beifügen eingeladen werden,
daß die Pachtbedingungen hiermit täglich wäh-
rend der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen
werden können.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Stein, am
19. März 1889.

Anzeigebblatt.

(1205) 3—3 Nr. 1293.

Curatorsbestellung.

Dem nach Amerika ausgewanderten
Geflagten Franz Sabec von Rakitnik
wird zur Wahrung seiner Rechte Herr
Dr. Eduard Den von Adelsberg als Cu-
rator bestellt und demselben der Eides-
Tagfahungsbescheid vom 31. Jänner 1889,
Z. 819, und der Bescheid vom 22. Fe-
bruar 1889, Z. 1482, demzufolge die
Eides-Tagfahrt auf den

29. März 1889

angeordnet wurde, zugefertigt.

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am
22. Februar 1889.

(1199) 3—3 Nr. 1027.

Curatorsbestellung.

Ueber die von Franz Trojer von
Prevole gegen Matthäus, Jakob, Helena
und Agnes Trojer, Helena, Jakob, Maria
und Josef Trojer, resp deren unbekannte
Rechtsnachfolger, sub praes. 6. Februar
1889, Z. 1027, eingebrachte Klage peto.
Löschungsgestattung wurde die Tagfahung
zum ordentlichen mündlichen Verfahren
auf den

2. April 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet
und den Geflagten Herr Josef Telban
von Stein zum Curator ad actum bestellt

k. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am
8. Februar 1889.

(1168) 3—2 Nr. 1063.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird:
1.) dem Paul Pöbbersek, Andreas Hribar,
Johann, Barbara, Gertraud und Josef
Potrato, Matthäus Gladnik, Florian
Burfelca, Theresia Hribar, Johann Udovič,
Josefa und Simon Lekan; 2.) Kaspar
Hribar; 3.) Georg Kuhar, Antonia
Urankar, Apollonia Brandella; 4.) Pere-
grin Smerajc, Agnes Majdič, Josef und
Franz Tschou'sche Wasse, Agnes Smerajc,
Martin Polanssek, Jakob Loucar, Agnes
Smerajc geb. Brvar, Lucia Poznič'sche
Erben; 5.) Primus und Elisabeth Slapar;
6.) Gertraud Peterlin und Maria Richter;
7.) Alex, Katharina und Ursula Pipan,
beziehungsweise deren unbekannten Erben
und Rechtsnachfolgern, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem
Gerichte: ad 1.) Bartholomä Rossmatin
von Ternovce bezüglich der für dieselben
bei der Realität Grundbuchs-Einlage-
Nr. 165 der Katastralgemeinde Golden-
feld; ad 2.) Anton Hribar von dort be-
züglich der für denselben bei den Rea-

litäten Grundbuchs-Einlage-Nr. 114 und
117 der Katastralgemeinde Goldenfeld;
ad 3.) Johann Urankar von Kragen be-
züglich der für dieselben bei der Realität
Grundbuchs-Einlage-Nr. 138 der Kata-
stralgemeinde Kragen; ad 4.) Johann
Poznič von Gradise bezüglich der für
dieselben bei der Realität Grundbuchs-
Einlage-Nr. 10 der Katastralgemeinde
Untertokofej; ad 5.) Andreas Slapar von
Ternovce bezüglich der für dieselben bei der
Realität Grundbuchs-Einlage-Nr. 130 der
Katastralgemeinde Goldenfeld; ad 6.) Ma-
ria, Ignaz, Anna, Francisca und Franz
Lipovšek von Videm bezüglich der für
dieselben bei der Realität Grundbuchs-
Einlage-Nr. 54 der Katastralgemeinde
Lufowiz; ad 7.) Anton Pipan von Selo
bezüglich der für dieselben bei der Rea-
lität Grundbuchs-Einlage-Nr. 20 der
Katastralgemeinde Lufowiz — pfand-
rechtlich haftenden Forderungen und
Rechte die Klage auf Anerkennung der
Verjährung und Gestattung der Löschung
derselben hiergerichts eingebracht, worüber
zur summarischen Verhandlung die Tag-
fahung auf den

9. April 1889

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet
wurde.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten
diesem Gerichte unbekannt und dieselben
vielleicht aus den k. k. Erbländen ab-
wesend sind, so hat man zu ihrer Ver-
tretung und auf ihre Gefahr und Kosten
den Herrn Josef Ruß von St. Veit als
Curator ad actum bestellt.

k. k. Bezirksgericht Egg, am 9ten
März 1889.

(1204) 3—3 Nr. 693.

Executive

Realitäten - Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanz-
procuratur Laibach (nom. der Kirchen zu
Slavina, Rododendorf, Balče, Sevece und
Peteline) die executive Versteigerung der
dem Stefan Klepar von Rododendorf
gehörigen, gerichtlich auf 3677 fl. geschätz-
ten Realität Einl.-Nr. 13 der Katastral-
gemeinde Rododendorf sammt dem auf
125 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör
derselben bewilligt und hiezu zwei Feil-
bietungs-Tagfahungen, und zwar die erste
auf den

22. März

und die zweite auf den

23. April 1889,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, in der

Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeord-
net worden, daß die Pfandrealtät bei der
ersten Feilbietung nur um oder über dem
Schätzungswert, bei der zweiten aber auch
unter demselben hintangegeben werden
wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach
insbesondere jeder Licitant vor gemachtem
Anbote ein 10proc. Badium zu Händen
der Licitationscommission zu erlegen hat,
sowie das Schätzungsprotokoll und der
Grundbuchsextract können in der dies-
gerichtlichen Registratur eingesehen werden

k. k. Bezirksgericht Adelsberg, am
31. Jänner 1889.

(1172) 3—3

St. 1586.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku
naznanja, da se je na prošnjo Franceta
Jermana iz Most proti Matiji Lenčeku
iz Mlake v izterjanje terjatve 50 gold.
s pr. z odlokom dne 14. februvarja
1889, st. 1586, dovolila izvršilna dražba
na 1020 gld. cenjenih nepremakljivih
posestev vložni stev. 46 in 47 zem-
ljiške knjige katastralne občine Mlake
in vložna stev. 63 katastralne občine
Kapla Vas.

Za to izvršitev odredjena sta dva
rôka, in sicer prvi na

6. aprila

in drugi na

4. maja 1889,

vsakikrat ob 11. uri dopoludne pri
tem sodišči s pristavkom, da se
bodejo ta posestva pri prvem roku le
za ali nad cenilno vrednost, pri dru-
gem pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek
iz zemljiške knjige se morejo v na-
vadnihi uradnih urah pri tem sodišči
vpogledati.

Ob enem se naznanja, da se je
umrlemu tabularnemu upniku Žigi
Skarja, oziroma njegovim neznanim
pravnim naslednikom postavil gospod
Franc Fischer iz Kamnika kuratorjem
ad actum, in da se je temu dotični
odlok vročil.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku
dne 14. februvarja 1889.

(1256) 3—1

St. 514, 515, 553, 651.

Oglas.

Pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki
se je čez tozbe: 1.) Matije Kostelca
iz Slamne Vasi st. 12; 2.) Janeza Kle-
menčiča iz Semiča st. 25; 3.) Marte
Jurič iz Doljan st. 7 in Marije Keserici

iz Keser st. 4 (ad 1. do 3. po Franu
Štajerji) in 4.) Jure Starca iz Božja-
kovega st. 37, — proti: ad 1.) Janezu
Vraničarju iz Slamne Vasi st. 18 za-
radi odpisa parc. stev. 1320, 1354 in
1356 od zemljišča vložna st. 37 kata-
stralne občine Slamna Vas; ad 2.) Flans-
Kirsche iz Vimola zaradi priposesto-
vanja k zemljišči vložna st. 296 kata-
stralne občine Semič pripisane parcele
st. 2543; ad 3.) Petru Niki in Marku
Damjanoviču iz Drag st. 4 zaradi pri-
posestovanja zemljišča vložna st. 210
katastralne občine Bušinja Vas in ad
4.) Martinu Starcu iz Božjakovega
st. 37 pcto. 350 gld. razprava v skraj-
šanem postopku na dan

29. marca 1889

odločila, in so se prepisi tožeb vsled
neznanege bivališča tožencev na nje-
hovo nevarnost in troske skrbnikom
postavljenim ad 1. Marku Gersicu iz
Bojanje Vasi, ad 2. Janezu Ivanetiču
iz Vrtače in ad 3. in 4. g. Leopoldu
Ganglu iz Metlike vročili.

Toženci naj se omenjeni dan sami
tu oglasé ali pooblaščenca naznanijo
ali pa svoja pisma o pravem času
skrbniku vroče.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki
dne 23. januarja 1889.

(1226) 3—1

St. 1664.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski
Bistrici naznanja:

Dne 1. aprila 1889

dopoludne ob 9. uri vršila se bode
v Trnovem hišna st. 18 in 26 inven-
tura in prostovoljna prodaja zapušćine
po dne 24. februvarja 1889 umrlem
Maksu Jenkotu iz Trnovega, obsto-
ječa iz

pohištva in štacunskega blaga

ter se bodo one zapušćinske reči, kar-
tere se ne dajo hraniti, prodale tudi
pod ceditveno vrednostjo.

Na Dunaji, Il., Brigitti trg, bivajo-
čemu zapustnika polubratu Antonu
Sabcu ter nepoznanim zapušćinskim
upnikom in drugim vdeležencem po-
stavil se je gospod Franc Beniger,
gostilničar v Trnovem, skrbnikom
na čin.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski
Bistrici dne 14. marca 1889.

(510) 3—2 Nr. 758.

Erinnerung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird dem unbekannten Jakob Zunder (Sohn) und dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern erinnert:

Es habe wider dieselben Josef Stembout, Grundbesitzer in Tomačevo Hs.-Nr. 21, die Klage *de praes.* 20. Jänner d. J., 3. 758, peto. Anerkennung der Erbschaft der aus der Ackerparzelle Nr. 424 bestehenden Realität Einlage-3. 303 der Katastralgemeinde Petersvorstadt hiergerichts eingebracht, worüber denselben Dr. Anton Pfeifferer, Advocat in Laibach, als Curator *ad actum* aufgestellt und die Tagfahrt zur summarischen Verhandlung auf den

8. April 1889

vormittags 10 Uhr hiergerichts angeordnet wurde.

Den Geflagten wird erinnert, daß sie zur Verhandlung entweder selbst oder durch einen Vertreter zu erscheinen oder dem aufgestellten Curator *ad actum* ihre Rechtsbehelfe mitzutheilen haben, widrigenfalls die Sache mit dem Curator *ad actum* allein verhandelt und, was Rechtens ist, erkannt werden würde.

Laibach, am 22. Jänner 1889.

(1041) 3—2 St. 98, 99, 136, 245, 246, 247, 252, 253, 254, 255, 256, 750, 861, 862, 863, 864, 917, 918, 919, 1214.

Oklic.

Podpisano c. kr. okrajno sodišče naznanja:

- 1.) Mihi Kastelicu iz Dolge Njive;
- 2.) Martinu Ovniku iz Vrhovega;
- 3.) Matiji Tomcu iz Javorja;
- 4.) Martinu Povsetu iz Preske;
- 5.) Jakobu Selanu iz Cerovca;
- 6.) Martinu Verbajzu iz Cerovca;
- 7.) Jakobu Mohorju iz Volavljega;
- 8.) Antonu Mohorju iz Volavljega;
- 9.) Juriju Galetu iz Volavljega;
- 10.) Antonu Mohorju iz Volavljega;
- 11.) Jakobu Ostrežu iz Volavljega;
- 12.) Ignaciju Stermoletu iz Gorenjih Prapreč;
- 13.) Juriju Vidgaju iz Male Preske;
- 14.) Antonu Vidgaju iz Poljan;
- 15.) Jakobu Kirju iz Preske;
- 16.) Matiji Sirku iz Lupince;
- 17.) Marjeti Vidgaj iz Preske;
- 18.) Marjeti Vidgaj iz Preske;
- 19.) Matiji Zidarju iz Preske in
- 20.) Antonu Flisku, po domače Kotere iz Marskega, oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, zdaj vsi neznane bivališča in bivanja,

a) da so pri tem sodišči vložili proti njim tožbe zaradi pripoznanja lastninske pridobljene pravice potom dosedenja do zemljišč, vpisanih v zemljiških knjigah, in sicer:

ad 1.) Ignacij Kastelic iz Žubne *de praes.* 7. januarja 1889, št. 98, vložna št. 72 katastralne občine Poljane;

ad 2.) Jožef Oven iz Vrhovega, okraja Zatičine, *de praes.* 7. januarja 1889, št. 99, vložna št. 143 katastralne občine Poljane;

ad 3.) Franc Zavrl iz Javorja *de praes.* 9. januarja 1889, št. 136, vložna št. 453 katastralne občine Moravce;

ad 4.) Jarnej Dimnik iz Lupince *de praes.* 12. januarja 1889, št. 245, vložna št. 35 katastralne občine Liberga;

ad 5.) Matija Kastelic iz Cerovca *de praes.* 12. januarja 1889, št. 246, vložna št. 81 katastralne občine Jablanica;

ad 6.) Matija Kastelic iz Cerovca *de praes.* 12. januarja 1889, št. 247, vložna št. 82 katastralne občine Jablanica;

ad 7.) Jožef Koščak iz Volavljega *de praes.* 12. januarja 1889, št. 252, vložna št. 198 katastralne občine Volavljega;

ad 8.) Matija Jerant iz Volavljega *de praes.* 12. januarja 1889, št. 253, vložna št. 194 katastralne občine Volavljega;

ad 9.) Anton Gale iz Volavljega *de praes.* 12. januarja 1889, št. 254, vložna št. 72 katastralne občine Volavljega;

ad 10.) Janez Ferjan iz Volavljega *de praes.* 12. januarja 1889, št. 255, vložna št. 196 katastralne občine Volavljega;

ad 11.) Jožef Ostrež iz Volavljega *de praes.* 12. januarja 1889, št. 256, vložna št. 223 katastralne občine Volavljega;

ad 12.) Jožef Stermole iz Prapreč (zastopan po g. Stanku Pirnatu, c. kr. notarji v Zatičini) *de praes.* 23. januarja 1889, št. 750, vložna št. 224 katastralne občine Poljane;

ad 13.) Marija Tomažič iz Male Preske *de praes.* 26. januarja 1889, št. 861, vložna št. 117 katastralne občine Poljane;

ad 14.) Marija Tomažič iz Male Preske *de praes.* 26. januarja 1889, št. 862, vložna št. 282 katastralne občine Poljane;

ad 15.) Ursula Praznik iz Viniga Vrha in Anton Praznik iz Oblegorice (kot varuha ml. Ignacija Praznika) *de praes.* 26. januarja 1889, št. 863, vložnih št. 70, 106, 107 in 108 katastralne občine Poljane;

ad 16.) Janez Sirk iz Lupince *de praes.* 26. januarja 1889, št. 864, vložna št. 215 katastralne občine Liberga;

ad 17.) Franc Koren iz Preske *de praes.* 29. januarja 1889, št. 917, vložna št. 95 katastralne občine Poljane;

ad 18.) Franc Koren iz Preske *de praes.* 29. januarja 1889, št. 918, vložna št. 283 katastralne občine Poljane;

ad 19.) Franc Koren iz Preske *de praes.* 29. januarja 1889, št. 919, vložne št. 93, 94, 97 in 98 katastralne občine Poljane;

ad 20.) Martin Polše iz Šent Martina *de praes.* 9. februarja 1889, št. 1214, vložna št. 176 katastralne občine Liberga, —

b) da se je na te tožbe določil dan, in sicer na one *ad 1.)* do *10.)* obravnavni rok v dan

9. aprila 1889

na 9. uro dopoldne in na one od *11.)* do *20.)* obravnavni narok v dan

23. aprila 1889

na 9. uro dopoldne pri tem sodišči z dostavkom § 18. skrajšanega postopka,

c) da se je zatožencem postavil kuratorjem *ad actum* g. Luka Svetec, c. kr. notar v Litiji, s katerim se bode obravnavalo, ako si zatoženci ne imenujejo drugih zastopnikov.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 11. februarja 1889.

(876) 3—3 St. 858.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici naznanja:

Na prošnjo Janeza Rusa iz Ribnice št. 10 dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Puclju lastnega, sodno na 1650 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 81 katastralne občine Sušje v Slatniku.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

23. aprila

in drugi na dan

24. maja 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 12. februarja 1889.

(1151) 3—2 St. 567, 608, 621, 661, 850, 851, 856, 857, 905, 1055, 1056, 1100, 973, 1144.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja vsem, katere zanima, sledeče:

1.) Janez Sever iz Martinje Vasi št. 22 je vložil tožbo *de praes.* 29. januarja 1889, št. 567, proti Mariji Sever od tam;

2.) Marija Ceglar iz Metnaja št. 11 je vložila tožbo *de praes.* 30. januarja 1889, št. 608, proti Antonu Severju od tam;

3.) Katarina Jersin iz Višnje Gore št. 19 je vložila tožbo *de praes.* 31. januarja 1889, št. 621, proti Janezu Slapničarju iz Višnje Gore št. 21;

4.) Jože Oven iz Štehaja Vasi št. 5 je vložil tožbo *de praes.* 4. februarja 1889, št. 661, proti Jakobu Ovnu, Jožefu Špendalu in Jožefu Pencu iz Martinje Vasi;

5.) Jera in Anton Perjatelj iz Žalne sta vložila tožbo *de praes.* 12. februarja 1889, št. 850, proti Francetu Tišanu, Dominiku Romerju iz Ljubljane, Mariji in Antonu Perjatlu, Valentinu Plajwajsu, Francetu Ceglarju in Antonu Tomšiču iz Zatičine;

6.) Anton Anžlovar iz Martinje Vasi je vložil tožbo *de praes.* 11. februarja 1889, št. 851, proti Martinu Markoviču od tam;

7.) Lesjak Janez iz Virja je vložil tožbo *de praes.* 13. februarja 1889, št. 856, proti Janezu Struni iz Virja;

8.) Ignacij Illovar iz Temenice je vložil tožbo *de praes.* 13. februarja 1889, št. 857, proti Janezu Ogrincu in Francetu Pencu;

9.) Anton Planinšek iz Zagorice št. 7 je vložil tožbo *de praes.* 14. februarja 1889, št. 905, proti Jožefu Germu iz Vel. Dola št. 87;

10.) Anton Kek iz Vel. Loke št. 3, okraj Trebnje, je vložil tožbo *de praes.* 20. februarja 1889, št. 1055, proti zamremu Janezu Klemenčiču;

11.) Martin Štepec iz Pluske pri Občini, okraj Trebnje, je vložil tožbo *de praes.* 20. februarja 1889, št. 1056, proti zamremu Jakobu Štepcu iz Občine;

12.) Miha Škubic iz Male Dobrave št. 1 je vložil tožbo *de praes.* 21. februarja 1889, št. 1100, proti Jožefu in Jeri Škubic od tam;

13.) Terezija Hrovat, omožena Fajdiga, iz Temenice je vložila tožbo *de praes.* 18. februarja 1889, št. 973, proti neznano kje v Ameriki bivajočemu Damijanu Hrovatu iz Krke;

14.) Jože Jevnikar iz Blejga Vrha je vložil tožbo *de praes.* 24. februarja 1889, št. 1144, proti Jakobu in Ani Jevnikar.

Vse te tožbe, glaseče se na priznanje lastninske pravice potom priposestovanja in zastaranja terjatev:

ad 1.) pri vložni št. 57 katastralne občine Vrhe zaradi 300 gld.;

ad 2.) zaradi 52 gld. 50 kr.;

ad 3.) zaradi lastninske pravice pri vložni št. 69 katastralne občine Višnja Gora;

ad 4.) zaradi priposestovanja lastninske pravice pri vložnih št. 9, 10 in 30 katastralne občine Prapreč;

ad 5.) zaradi terjatev 240 gold., 100 gld., 135 gld., 40 gld., 20 gld. pri vložni št. 106 katastralne občine Velika Loka;

ad 6.) zaradi priposestovanja vložna št. 28 katastralne občine Prapreč;

ad 7.) zaradi priposestovanja do vložne št. 201 katastralne občine Zatičine;

ad 8.) zaradi zastaranja terjatev pri vložni št. 5 katastralne občine Temenica v znesku 500 gld., 18 gld. 9½ kr.;

ad 9.) zaradi lastninske pravice do parcelne št. 708 gojzd. katastralne občine Štehaja Vas;

ad 10.) zaradi lastninske pravice vložna št. 81 katastralne občine Prapreč;

ad 11.) zaradi lastninske pravice do vložne št. 98 katastralne občine Prapreč;

ad 12.) zaradi zastaranja terjatev 100 gld. in 100 gld. pri vložni št. 26 katastralne občine Dobrava;

ad 13.) zaradi zastaranja terjatev v znesku 260 gld.;

ad 14.) zaradi zastaranja terjatev pri vložni št. 27 katastralne občine Blečji Vrh v znesku 50 gld. in 170 gld.

Vsled teh tožeb se je za sumarno obravnavo odločil dan na

5. aprila 1889

ob 8. uri dopoldne pri tem sodišči pod nasledki § 18. sumarnega patenta.

Ker ni znano, kje da bivajo toženi, oziroma njihovi pravni nasledniki, se je postavil za kuratorja za tožbo *ad 1, 2, 5, 7, 9, 12, 14* Franc Mulij iz Zatičine, *ad 3* Anton Štepec iz Višnje Gore, *ad 4, 6, 10* in *11* Franc Smolič iz Prapreč, *ad 8* Anton Lokar iz Subrač, *ad 13* Anton Poljanec iz Gabrovšice v njih zastopanje in njih nevarnost in troske.

Pozivljejo se tedaj toženi, priti k gori razpisani obravnavi ali naznaniti dotje njih zastopnika in ga mesto sebe poslati, inace se bode reč obravnavala brez njih s kuratorjem samim.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini dne 24. februarja 1889.

(1156) 2—2 St. 978.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Ignacija Bizjaka iz Rakovnika dovoljuje se izvršilna dražba Jožetu Sladiču iz Viher lastnega, sodno na 220 gld. cenjenega zemljišča vložni št. 539 in 550 katastralne občine Šent Rupert.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

10. aprila

in drugi na dan

15. maja 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 8. februarja 1889.

(1158) 2—2 St. 1455.

Oklic izvršilne zemljiščine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Martina Zaplatarja iz Gorenjih Mladatič dovoljuje se izvršilna dražba Janezu Okornu iz Tržiša lastnega, sodno na 300 gld. cenjenega zemljišča vložna št. 268 katastralne občine Krsin Vrh.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na dan

10. aprila

in drugi na dan

15. maja 1889,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10% varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek razgrnjeni so v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 1. marca 1889.

Echt englische Jersey Tricot- u. Jersey-Tailen. **Jersey**

Eigenes Fabrikat. 9550

Tricot.

Tailen, rein Woll	fl. 2.50
Tailen, reich verschnürt	fl. 2.75
Tailen m. gest. Sattel	fl. 2.85
Tailen m. Seideneinsatz	fl. 3.80
Tailen, hochelegant, m.	
Molres-Putz	fl. 5.50
Blousen, hochfein	fl. 3.50
Kinderkleider	fl. 3.50

Gestickte Streifen. Nur gute Waare.

40 Meter schmale Stickereien für diverse Kleiderstücke, sortirt	fl. 5.—
30 Meter schmale feine Stickereien für Damenhemden, sortirt nur	fl. 4.90
30 Meter mittelbreite Stickereien für Hosen und Corsets, sortirt nur	fl. 4.90
25 Meter breitere Stickereien für Bolants und Röcke, sortirt	fl. 9.80
50 Meter, ein ganzes Sortiment für alle Zwecke	fl. 5.90
20 Meter schmalen Stickereien für Bettwäsche	fl. 5.—
20 Meter schmale feine Stickereien für Damenhemden, sortirt	fl. 4.90
20 Meter feine waschbare Stickereien für Kleider und Schürzen	fl. 13.50
20 Meter Zuckerschotter, neuestes für Kleider, Blousen	fl. 8.—
10 Meter gestickte Borduren, bunt, für Schürzen und Kleider	fl. 8.—

Mode-Kaffee-Tischtücher, zwei Meter lang, schönste Farben, schiffartig, per Stück fl. 1.60; 6 St. Servietten 70 fr.

Damast-Handtücher, complet groß, Leinen, feinste Sorte, für Ausstattungen, 12 Stück fl. 4.—

Küchen-Handtücher, grau Leinen, complet lang und breit, 6 Stück 90 fr.

Damast-Handtücher, rein Leinen, 50 Ctm. breit, complet lang, mit breiten geflüpften Franzen, schwerste Qualität, 6 Stück fl. 1.80.

Devisen-Handtücher aus Frotteestoff, mit geflüpften Franzen, sehr gute Qualität, mit Sprüchen, 3 Stück fl. 1.— Extrafein 3 Stück fl. 1.50.

Halbleinen-Sacktücher mit farbigen Rand, schiffartig, beste Qualität, in hochfeinem eleganten Klapp-Carton, 1 Duzend fl. 1.90.

Molres-Röcke, rein Woll, per Stück fl. 4.—; feinste Sorte „Stephanie“ fl. 4.50.

Taschentücher, rein Leinen, ganz weiß, in hochfeiner Ausführung, 1 Dyd. für Männer fl. 3.50, für Frauen fl. 3.—

Servietten, weiß Leinen, 1/4 im Quadrat, 6 Stück fl. 1.20.

Taschentücher, rein Leinen, für Herren und Damen, gefärbt, mit echt-farbiger, breiter und moderner Bordure in eleg. Cartons, 1 Dyd. fl. 2.50.

Gläserthücher, carrirt Leinen, complet groß, 6 Stück fl. 1.—

ALOIS JOKL, Wien,
I., Bauernmarkt, Freisingergasse Nr. 3.
Probier-Aufträge prompt und gewissenhaft. Bei Beträgen von 10 fl. aufwärts franco. Nichtconvenientes wird retour genommen.

(1195) 12-1

(850) 3—2 Nr. 1107.

Reassumierung zweiter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird hiemit bekanntgegeben, daß über Ansuchen des Anton Hocevar von Bründl peto. 62 fl. sammt Anhang die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 13. December 1887, 3. 11.332, auf den 10ten März 1888 angeordnete, jedoch aber mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 10. März 1888, 3. 2236, mit dem Reassumierungsrechte fiktivte zweite executive Feilbietung der der Maria Pirz von Unter-Aplenitz Nr. 6 eigenthümlichen, gerichtlich auf 900 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 508 der Katastralgemeinde Ravno und des auf 12 fl. bewerteten fundus instructus reassumiert und zu deren Vornahme die Tagung auf den 6. April 1889

vormittags von 10 bis 12 Uhr hiegericht mit dem vorigen Anhang angeordnet, und daß den Tabulargläubigern Josef Hostnik, resp. dessen Erben, alle unbekannten Aufenthalt, Herr Doctor Georg Pucho, k. k. Notar in Gurkfeld, zum Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Feilbietungsbescheid vom 7. Februar 1889, 3. 1107, zugestellt wurde.

R. k. Bezirksgericht Gurkfeld, am 7ten Februar 1889.

(925) 3—3 St. 1445.

Oklic.

Neznano kje bivajočima Urši Bravnčin in Ani Urabec iz Prelogov se je postavil skrbnikom na čin Jožef Weibl iz Mokronoga, in sta se mu dostavila dražbena odloka z dne 8. februvarja 1889, št. 990, ki se nanašata na zemljišča vložnih št. 113, 268, 339 davčne občine Bistrica in 418 davčne občine Sent Rupert.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 1. marca 1889.

(7) 3—3 St. 6928, 6930, 6931, 7037, 7038.

Oglas.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja sledeče:

Pri tem sodišči je vložil:

1.) Matija Kalan, posestnik iz Predtrga, tožbo de praes. 20. novembra 1888, št. 6928, proti Matiji Scherovcu, oziroma njegovim neznano kje bivajočim dedičem in pravnim naslednikom;

2.) Janez Mihelič iz Srednje Dobrave št. 3 pri Kropi tožbo de praes. 20. novembra 1888, stev. 6930, proti

neznano kje bivajoči Urši Schlieber, oziroma njenim dedičem in pravnim naslednikom;

3.) Simon Rožič, posestnik iz Ribnega stev. 21, tožbo de praes. 23. novembra 1888, št. 6931, proti zamrlima Mariji Kristan in Simonu Rožiču, oziroma njunim neznano kje bivajočim dedičem in pravnim naslednikom;

4.) Matevž Trojar, posestnik iz Mošenj št. 28, tožbo de praes. 24. novembra 1888, stev. 7037, proti zamrlemu Janezu Rozmanu, oziroma njegovim neznano kje bivajočim dedičem in pravnim naslednikom;

5.) Janez Markelj, posestnik v Ljubnem št. 74, tožbo, prezentovano 24. novembra 1888, št. 7038, proti Mihi Vreitzu, sploh Krancu, iz Ljubnega št. 74, oziroma njegovim neznano kje bivajočim dedičem in pravnim naslednikom, — vsi toženi na pripoznanje priposestovanja posestva.

Vsled teh tožeb se je za sumarno obravnavo odredil dan na

2. aprila 1889

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči, in neznano kje bivajočim toženim se je v njih zastopanje in na njih troške postavil za kuratorja gospod Matija Klinar v Radovljici.

To se naznanja toženim v ta namen, da naj pridejo k obravnavi sami ali pošljejo zastopnika ali postavljenemu kuratorju pošljejo potrebne dodatke, inace se bode pravda vršila s postavljenim kuratorjem.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 24. novembra 1888.

(996) 3—3 St. 783.

Razglas.

Dovolila se je na prošnjo Petra Wolfa iz Loga izvršilna prodaja na 623 gld. cenjenega, pod vložno št. 148 katastralne občine Stari Trg in vložno št. 73 katastralne občine Tanča Gora vpisanega zemljišča na ml. Marijo Wolf iz Deskove Vasi stev. 20, in se določuje dan na

5. aprila in
3. maja 1889,

vsakikrat ob 10. uri dopoludne pri tukajšnji sodnji s pristavkom, da se more omenjeno zemljišče pri drugi dražbi pod ceno izvesti.

Dražbeni pogoji in izpisek iz zemljiških knjig so tukaj na ogled razgrnjeni.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 4. februvarja 1889.

(1263) 3—1 Nr. 2778.

Exec. Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse die exec. Versteigerung der dem Johann Bizjak von Koritno gehörigen, gerichtlich auf 751 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 9 der Katastralgemeinde Koritno bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

30. März

und die zweite auf den

4. Mai 1889,

jedesmal vormittags um 11 Uhr, bei diesem Gerichte im Amtsfloce des k. k. Bezirksgerichtes mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am 21. Februar 1889.

(1264) 3—1 Nr. 2994.

Executive Realitäten = Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Landstraß die exec. Versteigerung der dem Anton Jalovec von Sutna Nr. 2 gehörigen, gerichtlich auf 1443 fl. geschätzten Realität sub Grundbuchs-Einlage-Nr. 176 ad Katastralgemeinde St. Kreuz sammt dem auf 16 fl. 17 kr. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

30. März

und die zweite auf den

27. April 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei Schloß Landstraß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt sammt Zugehör bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Landstraß, am 26. Februar 1889.

(1103) 3—3 St. 1856.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja:

Janez Cimbas iz Bistersice je proti Jeri Cimbas, neznane bivališča in njenim neznanim pravnim naslednikom, tožbo de praes. 19. februvarja 1889, št. 1856, zaradi priznanja zastaranja terjatev iz zadolžnice od 4. junija 1820 po 150 gold. in dovoljenja vknjizbe izbrisa zastavne pravice zaradi te terjatve pri posestvu vložna št. 5 katastralne občine Bistersica vložil pri tem sodišči.

Ker temu sodišču ni znano, kje da hiva in mu tudi njeni pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo skodo in njihove troške za to pravdno reč Karol Prelesnik iz Znamnja skrbnikom postavil in se mu tožba, čez katero se je v skrajsano razpravo določil dan na

10. aprila 1889

ob 9. uri dopoludne pri tej sodnji, vročila.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 22. februvarja 1889.

(1227) 3—1 Nr. 1451.

Executive**Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Gottschee die exec. Versteigerung der dem Josef Högl von Schallendorf gehörigen, gerichtlich auf 870 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 272 ad Seele bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

10. April

und die zweite auf den

15. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, im Amtsfloce mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 11ten März 1889.

(1228) 3—1 Nr. 1062.

Executive**Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Gottschee die exec. Versteigerung der dem Anton Marjetič von Oberstail gehörigen, gerichtlich auf 220 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 34 ad Stril bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

10. April

und die zweite auf den

8. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfloce mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 12. Februar 1889.

(1230) 3—1 Nr. 1517.

Executive**Realitäten = Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Michitsch von Koflern die executive Versteigerung der den Andreas und Magdalena Fink von Koflern gehörigen, gerichtlich auf 897 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 27 ad Koflern bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagungen, und zwar die erste auf den

10. April

und die zweite auf den

15. Mai 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealityt bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Gottschee, am 7. März 1889.

(815) 30—4 Prämiiert von den Weltausstellungen:
London 1862, Paris 1867, Wien 1873, Paris 1878.

Auf Raten Claviere für Wien und Provinz.
Concert-, Salon- und Stutzflügel

wie auch Pianinos aus der Fabrik der weltbekannten Export-Firma Gottfried Cramer,
Wih. Mayer in Wien, von fl. 380, fl. 400, fl. 450, fl. 500, fl. 550, fl. 600 bis fl. 650.
Claviere anderer Firmen von fl. 280 bis fl. 350. Pianinos von fl. 350 bis fl. 600.
Clavier-Verschleiss und Leih-Anstalt von A. Thierfelder, Wien, VII., Burggasse 71.

Grösstes Waren-Versandthaus J. & S. Kessler, Brünn

Ferdinandsgasse Nr. 7 (885) 10—4

verendet gratis und franco Muster und Preis-Courants.

Tuchwaren-Fabriks-Lager.

Sommer-Hamngarn-Anzug.
Stoffe, waschecht, neueste Dessins, ein Rest
6 1/2 Mtr., auf 1 complete Herren-Anzug fl. 3.

So lange der Vorrath reicht!
Brünnner Lederhose, 3-10 Mtr., auf einen
complete Männer-Anzug fl. 3-75.

Damen-Mode-Artikel.
Carlierte und gestreifte Mode-
Stoffe, 60 Cm. breit, auf Schlafrocke und
Kinderkleider, 10 Mtr. fl. 2-50.

Joupon- und Dreidraht-Stoffe in
allen Modefarben: I. fl. 3-50, II. fl. 2-80.

!! Gelegenheitskauf !!
Schönfärbige französische Zephyr-Stoffe, 75 Cm.
breit, in prachtvollen Farben, 10 Mtr. jezt
nur fl. 3-50.

Brocat- und Jacquard-Modestoff,
60 Cm. breit, in allen erdenklichen Farben,
10 Mtr. fl. 3-60.

Doris, neuester carr. Modestoff,
reine Wolle, 10 Mtr. früher 10 fl., jezt
nur fl. 6-50.

Nervy, 90 Cm. breit,
in schönen Streifen und allen Modefarben
lagernd, 10 Mtr. nur fl. 4-50.

Kaschmir, doppelbreit, schwarz
und färbig, 10 Mtr. fl. 4.

Woll-Atlas, doppelbreit, schwarz
und färbig, 10 Mtr. fl. 6-50.

Blaudruck-Cretone per 10 Meter
fl. 2-50.

Sommer-Jersey-Jacken,
elegant, passend, in glatt fl. 2-50, tam-
bouriert fl. 3.

Leinenwaren und Weben,
1 Stück — 29 Ellen.

1 Stück Hausleinwand, gute Qua-
lität, 1/4 fl. 4-20, 1/2 fl. 5-50.

1 Stück King-Webe,
schwerste und beste Sorte, 29 Ellen, dauer-
hafter als Ganzleinen, 1/4 fl. 5-80, 1/2
fl. 7-50.

1 Stück Oxford und Zephyr,
neueste Muster, II. fl. 4-50, I. fl. 6-50.

Damen-Wäsche.
6 Stück Frauen-Hemden,
aus Straßleinen mit Baderlschiff fl. 3-25,
mit Stiderei fl. 5.

6 Stück Nacht-Corsetten,
aus feinem Chiffon, mit feiner Stiderei
I. fl. 4, II. 1-80.

Verjandt per Nachnahme. Nichtconvenientes wird retour genommen.

Echt englische Cheviot-Stoffe,
3-10 Meter auf 1 complete Män-
ner-Anzug, I. fl. 8-50, II. fl. 7-50,
III. fl. 6.

Ueberzieher-Stoffe,
neueste Modefarben, feinste
Qual., 2-10 Meter auf 1 complete
Ueberzieher fl. 6.

Herren-Mode-Artikel.

Herren-Hemden
aus Chiffon, Crêton, Oxford, bestes Fabrikat
I. fl. 1-80, II. fl. 1-20.

Arbeiter-Oxford-Hemden,
starke, gute Qual. 3 St. II. fl. 1-40, I. fl. 2.

Unterhosen
aus Kraftleinwand, Körper, Barchent,
I. fl. 2-50, II. fl. 1-80 per 3 St.

Normal-Reform-Hemden u. Hosen
für Sommer angenehm zu tragen, Schweiß-
fänger, per St. fl. 2.

12 Paar Seidenfinish-Socken
(Schweißfänger) fl. 1-20.

1 Stück Reiseplaid,
3-50 Meter lang, 1-60 Meter breit, echt
englisch fl. 4-50.

6 Stück Tuchmützen
für Männer und Knaben, moderne Façon,
fl. 1-20.

Regenschirm
von Cloth fl. 1-50, von Seide fl. 3-50.

12 Stück Sacktücher
für Männer fl. 1-20. gefäut mit färbigem
Rand, für Frauen fl. 1.

Vorhänge, Decken und Teppiche.

Jute-Vorhänge,
neueste Dessins, complet, zweifärbig fl. 2-30,
vierfärbig fl. 3-50.

Jute-Garnituren,
2 Bett- und 1 Tischbede, neueste türkische
Dessins, 2färbig fl. 3-50, 4färbig fl. 6.

Abgestpt. Sommer-Rouge-Decke,
complet lang und breit, 1 St. fl. 3.

Jacquard-Manilla-Laufteppich,
10 Meter lang, dauerhafte Qualität, fl. 3-50.

Rips-Garnitur,
2 Bett- und 1 Tischbede, modernste Farben-
Zusammenstellung, fl. 4-50.

Spitzen-Vorhangstoff,
neueste Dessins, 100 Cm. breit, 1 Mtr. 25 ft.

Atlas-Sonnenschirm,
schwarz oder färbig, mit neuestem Modestock,
modernst, per St. fl. 2, fl. 2-50, fl. 3.

Reisende von Laibach bis Amerika circa 13 Tage und Preis sammt Kost
am Schiffe von fl. 60 aufwärts.



Wichtig für Reisende nach Amerika.

Wer billig, gut, schnell und sicher nach Nord- oder Südamerika etc. reisen
will, der wende sich vertrauensvoll an den **von hoher k. k. Landesregierung**
in Laibach bestätigten Haupt-Passagieragenten

Jos. Paulin in Laibach

Marienplatz Nr. 2

als Vertreter der europäischen und amerik. Eisenbahnen und der deutschen Postdampfschiffahrt.

Dasselbst werden **Fahrkarten mit voller Garantie** von Laibach direct
nach allen Stationen in Nord- und Südamerika, Australien, Afrika etc. zu
neuerlich bedeutend ermässigten Preisen verkauft, ebenso jede nähere Auskunft
bereitwilligst ertheilt. (1134) 2

Reiseroute Laibach-Villach wird in jedermanns Interesse bestens em-
pfohlen, sie ist viel **kürzer und billiger** als jene über Wien.

Beste und billigste Anstrich für Holz!

Carbolineum

schützt dauernd vor Witterungseinflüssen u. Fäulnis.

Unser Carbolineum ist von angenehmer, lichtbrauner Farbe, lässt die
Structur des Holzes durchscheinen und verleiht den Objecten ein gefälliges Aus-
sehen. Es ist das vorzüglichste Mittel zur

Conservierung des Holzes

da es von der Holzfaser eingesaugt wird, **Fäulnis, Schwammbildung** und
Verstockung zuverlässig hintanhält.

Unser Carbolineum tödtet kleine pflanzliche Organismen und wirkt eminent
desinfectierend. Es eignet sich demnach besonders als Anstrichmaterial für alle
Holzobjecte an Bauten, für Zäune, Ackergeräthe, Wagen, Stalleinrichtungen etc.

Prospecte und Muster gratis.

(933) 10—3

Fabrik:

Brunn am Gebirge.

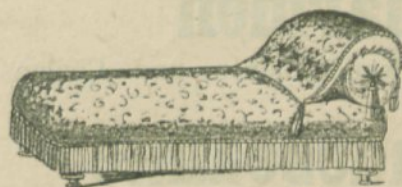
Paul Hiller & Co.

WIEN, IV., Favoritenstrasse Nr. 20.

Niederlage bei **Franz Terček, Laibach, Valvasorplatz 5.**

Anton Obreza

4. Schellenburggasse Laibach Schellenburggasse 4.



Atelier für tapezierte Sitzmöbel
und Decorationen. Auswahl der
modernsten Salongarnituren,
Ottomanen, Divans, Sessel, Feder-
und Rosshaarmatratzen, aus-
schliesslich eigener Erzeugung,
zu billigsten Preisen bei fehler-
freier Ware und garantiert feinsten
Arbeit, und kann sich von deren

Güte jedermann überzeugen. Das Neueste und Modernste in Vorhängen,
Converturen, Divanüberwürfen, Teppichen, Matten; ferner unverwüstliche
Cocosabstreifer, Karnisstangen Fensterrosetten, Vorhanghälter, Jalon-
sien, selbstlaufende Fensterrouleaux-Vorrichtungen u. s. w. Decorationen
und Spalieren der Wände mit Tapeten. — Illustrierte Preiscurante und
Stoffmuster stehen franco zur Verfügung. (401) 14

Die erste



österr.

Thüren, Fenster- und Fussboden- Fabriks-Gesellschaft

WIEN, IV., Heumühlgasse Nr. 13, etablirt 1817

unter der Leitung von **M. Markert**

(2162) 26—22

empfiehlt ihre grossen Warenlager von fertigen Thüren und Fenstern, inclusive Beschlägen, sowie von weichen Schiff-
böden und eichenen amerikanischen Fries- und Parketböden.
Die Fabrik ist durch ihre grossen Lager von trockenem Holzmaterial sowie durch ihre Vorräthe an fertigen Waren in der Lage,
jeden Bedarf dieser Artikel in der kürzesten Zeit zu effectuieren. Dieselbe übernimmt auch die Herstellung von Portalen, auch
Einrichtungen für Kasernen, Spitäler, Schulen, Comptoirs etc. etc., auch Packkisten aller Dimensionen, ausserdem
alle wie immer gearteten, mit Maschinen zu erzeugenden Holzarbeiten nach vorgelegten Zeichnungen und Modellen.

Holzfeder-Matratzen à 6 fl.

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (5362) 12—9

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker.

== Echter ==

Medicinischer Malaga-Sect

nach Analyse der k. k. Versuchsstation für Weine in Klosterneuburg ein

sehr guter, echter Malaga,

als hervorragendes Stärkungsmittel für Schwächliche, Kranke, Reconvalescente, Kinder etc., gegen Blutarmut und Magenschwäche von vorzüglichster Wirkung. In $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Original-Flaschen und unter gesetzlich deponierter Schutzmarke der

SPANISCHEN WEINGROSSHANDLUNG

VIÑADOR

WIEN PRAG HAMBURG (5500) 7—7

zu Original-Preisen à fl. 2.50 und fl. 1.30.

Medicinischer Malaga, naturell, Carte blanche. $\frac{1}{4}$ Flasche fl. 2, $\frac{1}{2}$ Flasche fl. 1.10. Ferner diverse **hochfeine Ausländer Weine** in Originalflaschen und zu Originalpreisen in Laibach bei den Herren Ubaldo v. Trnkóczy, Apotheker, H. L. Wenzel, Delicatessenhandlung, Johann Buzzolini, Delicatessenhandlung etc. etc.; in Krainburg bei Herrn Franz Dolenz, Spezereihandlung; in Lack bei Herrn Georg Deisinger, Spezereihandlung; in Veldes am See bei Herrn Otto Wölfling, Delicatessenhandlung.

Der glasweise Ausschank der Marken **Viñador** befindet sich in Laibach im Restaurant „Hôtel Elephant“, Restaurant Casino, Café Casino, Café „Europa“.

Auf die Marke „**VIÑADOR**“ sowie gesetzlich deponierte Schutzmarke bitte genau zu achten, da nur dann für absolute Echtheit und Güte vollste Garantie geleistet wird.

Dauernde Anstellung

bei entsprechender Verwendbarkeit finden

Gendarmen

welche ihre Dienstzeit vollendet haben und Civilanstellung suchen, sowie

Gemeindebeamte

welche ihre Beschäftigung wechseln wollen.

Berücksichtigt werden nur solche Bewerber, welche ein makelloses Vorleben nachweisen können, gesund, kräftig, nicht über 40 Jahre alt sind und genaue Orts- und Personenkenntnisse einzelner Landestheile von Steiermark, Kärnten, Krain und den Bezirkshauptmannschaften Görz, Sessana und Tolmein besitzen.

Schriftliche Anerbieten mit Angabe des Nationalen unter **S. L. 75** postlagernd **Graz.** (1140) 3—2

Tuch-Fabriks-Lager

Bernhard Ticho

Brünn, Krautmarkt Nr. 18

versendet mit Nachnahme: (1117) 20—2

Sommer-Kammgarn.

1 Rest für einen kompletten Männer-Anzug, waschecht, 6.40 Meter lang, fl. 3.

Brünner Tuchstoff.

1 Rest, 3.10 Meter, auf einen kompletten Männer-Anzug, fl. 3.75.

!!! Gelegenheitskauf !!! Brünner Stoffreste.

1 Rest für 1 kompletten Männeranzug, 3.10 Meter lang, fl. 4.50.

Ueberzieher-Stoffe.

2.10 Meter lang, auf einen kompletten Ueberzieher, fl. 7.

Brünner Modestoffe.

1 Rest, 3.10 Meter lang, auf einen kompletten Männeranzug, fl. 5.50.

Ueberzieher-Stoffe.

Feinste Qualität, auf einen kompletten Ueberzieher, fl. 8.

Muster gratis und franco.

Elegant ausgestattete Musterkarten mit 400 Dessins an die Herren Schneidermeister unfrankiert.

Vielfach prämiert, Wien, Paris, Sidney, Melbourne, Linn etc.
Die billigsten und bewährtesten

Sodawasser-Apparate

Syphons ausgezeichneter Construction in gesetzlicher und in bleifreier Qualität mit besonderen Erneuerungen. Complete Einrichtungen von Sodawasser-Fabriken und Trinkhallen

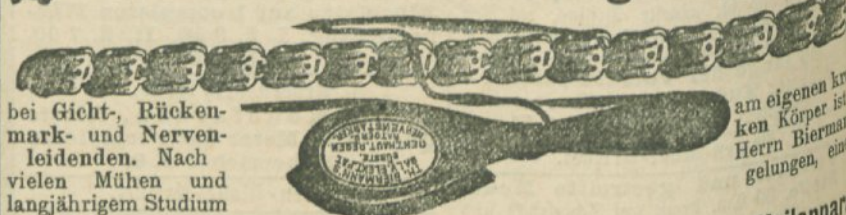


liefert die k. k. landespriv.

(813) 10—8

chir. Spritzen-, Sodawasser-Apparate- und Syphon-Fabrik von **CARL POCHTLER, Wien, VII., Kaiserstrasse 87.**
Export nach allen Ländern der Erde. — Illustrierte Kataloge gratis und franco.

Wo noch Hilfe möglich ist



bei Gicht-, Rückenmark- und Nervenleidenden. Nach vielen Mühen und langjährigem Studium

am eigenen kranken Körper ist es Herrn Biermann gelungen einen

internationalen, galvano-elektro-magnetisch wirkenden Heilapparat

zu erfinden, wo zwei Materien vereint wirken und jedes Leiden aus der Wurzel heilt. Dieser Apparat wurde an mehr als 20.000 Patienten auch in Spitälern mit bestem Erfolge, wo alles andere bisher vergeblich war, angewandt, bei Rheumatismus, Gicht, Lähmungen, Nervenkrankheiten jeglicher Art, gestörter Blutzirkulation, rheumatischen und nervösen Kopfleiden, Hautkrankheiten und Unthätigkeit erprobt. Unzählige Atteste von Patienten und Aerzten bestätigen die herrlichsten Heilerfolge. Dieser einzig und allein existierende k. k. österr. priv. Heilapparat zur Selbstheilung wird mit Gebrauchsanweisung aus dem Fabrikcomptoir **Prag, Mariengasse 33 neu.** **Parterre, für 12 fl. versandt.** Bei vorheriger Einsendung franco; es sei noch gesagt, dass die Anwendung leicht und einfach ist. Hat man die Batterie mit Essig Nass gemacht, so ist der elektrische Strom sofort in derselben. Man hakt die Bürste mit der Leitschnur in das eine Loch der Batterie, die man in die Hand nimmt, und büstet sich elektrisierend mit der andern Hand da, wo man Schmerzen spürt.

NB. Um jedem Vorurtheil und jeder Missgunst zu begegnen, dem Hilfsbedürftigen die Realität des oben genannten Apparates zu beweisen, verpflichtet sich der Erfinder und Erzeuger Biermanns, den gezahlten Betrag von 12 fl. zurückzuerstatten und eine freiwillige Conventionalstrafe von 1000 fl. demjenigen zu bieten, welcher nachweisen kann, der Apparat functioniere nicht so lange, als die Batterie vorhält, was bei mässiger Benützung jahrelang der Fall ist. Eine solche Garantie wird bei anderen elektrischen Apparaten keinem Hilfsbedürftigen geboten. Prospekte werden gegen 5 kr. zugesandt. (832) 12—12

Gewalzte Bauträger

sowie alle sonstigen Eisenwerks-Erzeugnisse
führen in grosser Auswahl auf Lager und

(631) 30—6

liefern prompt zu billigsten Preisen

JULIUS JUHOS & C^{OMP.}

Comptoir, Eisenmagazin und Trägerlager:

WIEN, II., Nordbahnstrasse Nr. 18.

Erklärung.

Gegenüber allen gegenheiligen Gerüchten erklären wir, dass eine Einstellung unseres Fabriksbetriebes nicht beabsichtigt ist und unsere p. t. Kunden in allen Artikeln, welche wir bisher erzeugt, auch fernerhin bedient werden können.

K. k. priv. Fürst von Auersperg'sche Guss- und Schmiede-Eisenwaren-Fabrik zu Hof in Krain. (1210) 3—2

Hustenden Kindern
reiche man „Kärntner Römer-Quelle“
mit gewärmter Milch oder mit Zucker! —
in Laibach bei **M. E. Supan.** (5108) 30—20

Die Selbsthilfe.
treuer Rathgeber für alte und junge Personen,
die in Folge älter Jugendgewohnheiten sich
geschwächt fühlen. Es lebe es auch Seber, der
an Nervosität, Herzklappen, Verdauungs-
beschwerden, Hämorrhoiden leidet, seine auf-
richtige Belehrung hilft jährlich vielen
Tausenden zur Gesundheit und Kraft.
Gegen Einsetzung von 1 fl. zu beziehen von
Dr. L. Ernst, Homöopath, Wien,
Giselstrasse 11.
Wird in Couvert verschlossen übersandt.

Wien
Coste und Vergleiche
den **COGNAC AU THÉ**
CRÈME DE COGNAC
Cognac
naturel
BERGER, VOLK & C^{IE}
DORNBACH WIEN

Besser als die französischen Cognacs,
von welchen die meisten wegen der
vollständigen Verwüstung des Charen-
aus Spiritus erzeugt werden.
Billiger als die wenigen noch aus Wein
gewonnenen, durchaus nicht besseren
französischen Cognacs, weil auf den-
selben 1 fl. 60 kr. per Bouteille Zoll- und
Frachtspeisen lasten. Auf Grund der amtlich
im Etablissement entnommenen Stichproben
von dem Univers.-Prof., k. k. Obersanitätsrath
Dr. Ludwig, und dem Vorstände der k. k. Ver-
dr. Rössler, untersucht und auch zu medi-
cinischen Zwecken als vorzüglich befunden.
Angewendet und empfohlen von
den Herren Hofrath Albert, Hofrath
Billroth, Professor Chrobak, Hofrath
Karl Braun v. Fernwald, Hofrath
Gustav Braun, Sanitätsrath Oser,
Regierungsrath Schnitzler in Wien.
Prof. Dr. v. Korczynski, Director der
med. Klinik in Krakau.
In Laibach beim Apotheker **Wilhelm**
Mayr. (930) 6—3

Die Niederlage der feuer- und einbruchsicheren
Cassen
von **Polzer & Comp. in Wien**
befindet sich bei (1044) 4—3
Franz Terček
Laibach, Valvasorplatz 5.

BLOOMERS CACAO
geht durch die ganze Welt.
Hauptvertretung und Versandt für Oesterreich-Ungarn bei **G. A. Ihle in Wien,**
I., Kohlmarkt Nr. 4. (4512) 36—32

Nach kurzem Gebrauch unentbehrlich als Zahnputzmittel.
Schönheit der Zähne. **Glycerin-Zahn-Crème**
(sanitätsbehördlich geprüft.)
KALODONT **F. A. Sarg's Sohn & Co.**
k. k. Hoflieferanten in Wien. (587) 20—6
Zu haben bei den Apothekern und Parfumeurs etc. 1 Stück 35 kr.
In Laibach bei den Apothekern **Erasm. Birschitz, Wilh. Mayer,**
Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei **C. Karinger, Josef**
Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan.

Die reichhaltigste und erste Modenzeitung ist
Der Bazar.
Sonabend für Mode und nützlich für Handarbeit.
Der Bazar bringt zur Selbstanfertigung der Garderobe
doppelt so viele Schnittmusterbogen als irgend ein Modenblatt.
Der Bazar

erscheint in reichster Ausstattung:
Mode, Handarbeiten, colorierte Modenbilder, Schnittmuster in natürlicher Größe.
Romane und Novellen. Prachtvolle Illustrationen.
Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen jederzeit Abonnements an.
Abonnementspreis vierteljährlich 2 1/2 Mark.
(In Oesterreich-Ungarn nach Cours.) (1187) 3—1
Probe-Nummern versendet auf Wunsch unentgeltlich die Administration des „Bazar“, Berlin SW.

Krainische Baugesellschaft.
Die fünfzehnte ordentliche
Generalversammlung der Actionäre
findet
am 25. April 1889 nachmittags 5 Uhr im I. Stock des Hôtels „Stadt Wien“
statt.
Behufs Theilnahme an derselben sind die Actien bis längstens 11. April d. J. bei
der Casse der Gesellschaft gegen Empfangnahme der Legitimationskarten zu deponieren.
Tagesordnung.
1.) Vortrag des Geschäftsberichtes und der Bilanz.
2.) Bericht des Revisionsausschusses und Ertheilung des Absolutariums.
3.) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4.) Neuwahl des Revisions-Ausschusses.
5.) Allfällige, nach § 34 der Statuten einzubringende Anträge.
Laibach im März 1889. (1163) 3—3
Der Verwaltungsrath.

Kastenschilder
für Kaufleute
stets vorrätig bei
Ig. v. Kleinmar & Fed. Bamberg.
Laibach, Bahnhofgasse 15. Congressplatz 2.

CHOCOLADE
JORDAN & TIMAEUS
WIEN · PRAG · BODENBACH · BUDAPEST.
unter eigener Firma unter R. Blumenau
ECHTER ENTOELTER
CACAO
VORRÄTHIG IN ALLEN BESSEREN
DROGUEN · SPEZEREI-UND DELICATESSENGESCHÄFTEN.
(814) 26—4

Ungarische Gebirgsweine
besonders die **Villányer Eigenbau- und Herrschaftsweine** empfiehlt aufs
wärmste zu den **billigsten Preisen** die im Jahre 1872 etablierte Weinhandlung von
Vincenz Schuth & Comp.
Weinbergbesitzer und Wein-Grossproduzenten in **Villány, Ungarn,** Post-, Telegraphen-
und Bahnstation. (919) 26—6
Prämiert auf den Ausstellungen Budapest, Szegedin, Triest, Bordeaux, Amsterdam,
Brüssel und mit der goldenen Medaille in Fünfkirchen 1888.

Paket-Express-Beförderung

durch THEODOR REINER, Leipzig, Parkstrasse Nr. 1,

nach sämtlichen Stationen der Vereinigten Staaten von Nordamerika und Canada. — Billige Tarife auf Verlangen franco. (1162) 2—2

Hôtel „Elefant“
morgen (286) 13—8
Militär-Concert.

Aushilfs-Magazineur

welcher in der Verpackung von Postpaketen geübt ist, findet auf 3 Monate gegen freie Station und 15 fl. monatlich Stelle. — Wo? sagt die Administration dieser Ztg. (1215)

Hausverkauf.

Das im besten Bauzustande befindliche schuldenfreie Haus **Judengasse Nr. 5** «zur Linde» wird zum Kaufe unter guten Bedingungen angeboten. Zwischenhändler ausgeschlossen. Directen Käufern ertheilt bereitwilligst das Nähere
(1252) 3—1 **Adolf Pollack.**

Putz-Wäsche

wird angenommen und zum billigsten Preise schön geglanzbugelt: **Deutsche Gasse Nr. 8 in Laibach.** (1257)

Am Rathhausplatze Nr. 17 ist eine schöne (1055) 4

Wohnung

bestehend aus 3 Zimmern und allem Zugehör, mit Aussicht auf den Rathhausplatz für **Georgi zu vermieten.**
Anfrage bei **H. Kenda** im Geschäfte.

Erlaube mir bekanntzugeben, dass man im Gasthause: (1143) 3—2

Wiseller Keller

am **Rain Nr. 20** ausgezeichnete **Naturweine** bekommt; rother Wein zu 32 kr., weisser zu 40 kr., schwarzer Istrianer Wein zu 48 kr., sowie ich auch meine gute Küche bestens empfehle, u. zw. Gulasch, Nieren, Leber zu 10 kr., Schnitzel, Rostbraten, Braten mit Salat zu 20 kr. per Portion, ferner auch das Mittags-Abonnement: Suppe, Fleisch, zwei Zuspeisen zu 20 kr. Hochachtungsvoll
Johanna Podkrajšek.

(5230) 17—9

20 Jahre in einer Familie!

Ein Hausmittel, welches eine so lange Zeit stets vorrätig gehalten wird, bedarf keiner weiteren Empfehlung; es **muss** gut sein. Bei dem echten **Auter-Pain-Expeller** ist dies nachweislich der Fall. Ein weiterer Beweis dafür, daß dieses Mittel volles Vertrauen verdient, liegt wol darin, daß viele Kranke, nachdem sie andere pomphast angepriesene Heilmittel versucht, doch wieder zum altbewährten **Pain-Expeller** greifen. Sie haben sich eben durch Vergleich davon überzeugt, daß dies Hausmittel sowohl bei Gicht, Rheumatismus und Gliederreizen, als auch bei Erkältungen, Kopf-, Zahn- und Rückenschmerzen, Seitenstechen u. am sichersten hilft; meist verschwinden schon nach der ersten Einreibung die Schmerzen. Der billige Preis von 40 fr. bzw. 70 fr. ermöglicht auch Unbemittelten die Anschaffung; man hüte sich jedoch vor schädlichen Nachahmungen und nehme nur **Pain-Expeller** mit der Marke „**Auter**“ als echt an. Vorrätig in den meisten Apotheken. — Haupt-Depot: **Apothete zum „Goldenen Löwen“** in Prag, **Riklasplatz 7.**

Zahnarzt Schweiger

wohnt **Hôtel „Stadt Wien“**, II. Stock Nr. 23. Ordiniert täglich von halb 10 Uhr bis halb 1 Uhr vor- und von 2 Uhr bis 5 Uhr nachmittags. An Sonn- und Feiertagen von halb 10 Uhr bis 1 Uhr. (1040) 5

Eine schöne

Conditorei

in **Klagenfurt** ist sogleich zu verkaufen. — Anzufragen in der Administration dieser Zeitung. (1208) 2—2

Ein guter

Marqueurposten

ist in einem hiesigen Kaffeehause **sofort zu besetzen.** — Auskunft ertheilt die Administration dieser Zeitung. (1214) 3—2

Eine schöne, neu hergerichtete

Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Vorzimmer, Dach- und Keller-Räumlichkeiten, ist für den **Georgi-Termin** im Hause **Nr. 5 Franz-Josefstrasse** zu vermieten. — Näheres zu erfragen beim Hausmeister daselbst. (1138) 3—2

Für ein krankes 6jähriges Kind wird ein

Fahrstuhl

zu kaufen gesucht. — Anbote wolle man an die Expedition dieser Zeitung gelangen lassen. (1213) 3—2

Empfehlenswert für Private und Wirte am Lande! (539) 7

Flaschenbier

haltbares Exportbier und desgleichen

Doppelbier

aus der Brauerei der Gebr. Kosler, in Kisten mit 25 und 50 Flaschen.

A. Mayer's

Depôt, Laibach.

Wasserdichte (196) 10

Wagendecken

in verschiedenen Grössen und Qualitäten sind zu billigsten Preisen stets vorrätig bei

R. Ranzinger

Spediteur der k. k. priv. Südbahn
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

(1221) 25—1

Flüssige Kohlensäure

Näheres bei **Ed. Hasenörl**, Wien, I., Giselastrasse 4. — Fabrik: Nussdorf-Wien.

von vorzügl. Reinheit für Bierausschank und zur Sodawasser-Fabrication jetzt sehr billig. Apparate hierzu billigt auch gegen Theilzahlungen.

Laibacher Eislaufverein.

Die p. t. Mitglieder werden zu der am **6. April d. J.** abends 8 Uhr im **Clubzimmer der Casino-Restoration** stattfindenden

Hauptversammlung

eingeladen.

Tagesordnung.

- 1.) Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr.
- 2.) Bericht der Rechnungsführer.
- 3.) Neuwahl des Verwaltungsausschusses.
- 4.) Allfällige nach § 14 der Satzungen einzubringende Anträge.

Laibach am 15. März 1889.

(1225)

Der Verwaltungsausschuss.

M. Ulreich

concess. Ungeziefervertilger aus **Graz**

vertilgt gegen Garantie sämtliches Ungeziefer, Ratten, Mäuse, Schwaben, Russen etc. etc. Wohnhaft: **Gasthof Kaiser von Oesterreich, Laibach.** (1262)

Ausverkauf.

Anton Jentl

Manufacturwaren-Handlung, Spitalgasse Nr. 6

verkauft das sämtliche Lager zu

neuerdings bedeutend herabgesetzten Preisen.

Insbesondere ist noch ein grosses Sortiment von **Jägerndorfer Stoffen, Barchent, melliert, carrier und roth echt, gedruckten Cotonen und farbigen Aufputzsammeten, Frauen- und Kinderstrümpfen** verschiedener Sorten und aller in dieses Fach einschlagender Artikel in bedeutender Menge am Lager. (1260) 3—1

Alle Maschinen für Landwirtschaft und Weinbau!

Olivenpressen und Oliven-Mühlen
Wein- und Obstpressen,
Traubenmühlen, Obstmahl-Mühlen

allerneueste Construction in verschied. Grössen.

Dreschmaschinen, Putzmühlen und Göpelwerke, Maisrebler, Sämaschinen, Pflüge etc. etc.

Dörrapparate für Obst und Gemüse.

Futterschneid-Maschinen in grösster Auswahl liefert in vorzüglichster Ausführung zu billigsten Fabrikspreisen

IG. HELLER, Wien, Praterstrasse 78.

Kataloge und jede Auskunft auf Verlangen gratis und franco. Wiederverkäufern vortheilhafteste Bedingungen. Leistungsfähige Vertreter gesucht und gut honorirt. (1211) 20—1

Radeiner Sauerbrunn

(nicht sogenannter Radkersburger)

1889er Füllung angekommen. Derselbe ist zu **Original-Brunnenpreisen** stets frisch erhältlich und sind Aufträge zu richten an

Ferdinand Plautz, Laibach.

MARIE DRENK

Tapissiergeschäft

Sternallee

Haus „**Slovenska Matica**“.

Angefangene und fertige Stickereien, Schafwollgarne für Winterstrümpfe, Elephanten- und Imperial-Baumwollgarne.

Maschinstrickerei und Vordruckerei.